



## Hochhaus «Three Point», Dübendorf

**Bauherrschaft** ADT INNOVA  
Construction AG

**Projektleitung** ADT INNOVA  
Baumanagement AG



## Ausgangslage und Umsetzung



### Ausgangslage

Das Objekt «Three Point» stellte in vielerlei Hinsicht spezielle Anforderungen an den Einbau der Estriche. Mit dem leichttrocknenden Calciumsulfat-Fliessestrich **KBS Eco-21** und den äusserts leistungsstarken **KBS Mix-Mobilen** konnten sowohl der zügige Baufortschritt als auch die grosse Pumphöhe erfolgreich bewältigt werden.

Verdichtetes Bauen an zentraler Lage mit optimaler Anbindung an den öffentlichen Verkehr: «Three Point» in Dübendorf ist eine Wohnanlage am Puls der Zeit, die sich keinem Vergleich zu scheuen braucht. Die drei eindrücklichen, über 100 Meter hohen Türme bestechen durch ihre moderne und zeitlose Architektur und bieten eine faszinierende Aussicht auf das Naherholungsgebiet.

Im Wissen um die Herausforderungen, die ein solch grosses Bauprojekt mit sich bringt, hat die zuständige Projektleitung, frühzeitig Kontakt zu Estrichlegern und Systemanbietern aufgenommen. Bereits vor dem Erstellen der Ausschreibungsunterlagen konnten so die wichtigsten Punkte definiert und mögliche Lösungsansätze besprochen werden.

### Umsetzung

Die offensichtlichste Hürde, die es zu bewältigen gab, ist die Grösse der Gebäude.

Dank über 30 Jahren Erfahrung im Maschinenbau und den selbstentwickelten Mix-Mobilen mit einzigartiger Pumpleistung war der Einbau bis in den obersten Stock ohne Zwischenpumpe möglich. Dazu musste sprichwörtlich unter Hochdruck gearbeitet werden. Durch die Projektleitung war vorgesehen, wöchentlich in 2 Türmen je 2 Etagen einzubauen, was rund 1400 m<sup>2</sup> Fliessestrich entspricht. Mehrheitlich konnten die gesamten 4 Etagen aufgrund der guten Organisation des Estrichlegers und der hohen Förderleistung sogar an einem Tag realisiert werden.

Neben den hohen Anforderungen an Mensch und Maschine stellt ein Projekt, bei dem über ein Jahr lang wöchentlich Fliessestrich eingebaut wird auch erhöhte Anforderungen an das Austrocknungsverhalten. Der Energieverbrauch, um in 3 Gebäuden gleichzeitig mit 50 °C Vorlauftemperatur herkömmliche Estrichsysteme zu trocknen, ist weder finanziell

## Technische Angaben und Fazit

### Auf einen Blick

<b>Objekt</b>	Hochhäuser, Dübendorf
<b>Baujahr</b>	2023
<b>Bodenfläche</b>	1500 m <sup>2</sup>
<b>Bauherrschaft</b>	ADT INNOVA Construction AG, Altendorf SZ
<b>Verwendete Systeme</b>	KBS Eco-21 und KBS Mix-Mobilen
<b>Fotos</b>	Timo Kellenberger
<b>Autor</b>	Roman Kirchhofer

noch ökologisch sinnvoll. Daher war die Vorgabe, einen Fliessestrich einzusetzen, der bei konstant 28 °C Vorlauftemperatur – Sommer wie Winter – die Belegreife innert 3 Wochen zuverlässig erreicht. Dies ist sogar für KBS Eco-21, der bekannt ist für sein hervorragendes Trocknungsverhalten, ein sportliches Ziel. Die zusätzlich vereinbarten Massnahmen wie Luftentfeuchter und Ventilatoren bei schwülwarmen klimatischen Bedingungen, mussten tatsächlich aber bei keiner einzigen Etappe ausgelöst werden.

### Fazit - Unerreicht gutes Trocknungsverhalten

Neben dem zielsicheren Erreichen der Belegreife bei erschwerten Bedingungen hat sich **KBS Eco-21** insbesondere im Holzbau und bei unbeheizten Flächen bewährt.

Nach anfänglich intensivem Lüften erfolgt das weitere Trocknen über das Steuern der Luftfeuchte. Wird konstant eine Luftfeuchte von max. 50 % eingehalten und mittels Ventilatoren eine Luftumwälzung sichergestellt, ist die Belegreife, weitgehend unabhängig von der Schichtdicke, nach 3 Wochen erreicht. Diese Trocknungsart ist äusserst schonend, da anfänglich eine zu hohe Luftfeuchtigkeit ebenso gut verhindert werden kann wie eine viel zu tiefe Luftfeuchte gegen Ende der Trocknungsphase.



© Fotos: Timo Kellenberger



  
**SAINT-GOBAIN**

SAINT-GOBAIN WEBER AG

Hauptsitz  
Täfernstrasse 11b  
CH-5405 Baden-Dättwil  
T. +41 56 484 24 24  
[www.ch.weber](http://www.ch.weber)



Treten Sie mit uns  
in Kontakt